

Sturm dank Last-Minute-Tor im Cup-Viertelfinale

Sturm Graz ist am Mittwoch nur knapp an einer Blamage im ÖFB-Cup-Achtelfinale vorbeigeschrammt. Die Truppe von Coach Franco Foda setzte sich beim Regionalliga-Ost-Tabellenführer SV Horn erst dank eines Last-Minute-Tors von Mario Kienzl (93.) hauchdünn mit 1:0 durch. In einer ausgeglichenen Partie hielten die Niederösterreicher, die im Vorjahr den ÖFB-Amateur-Cup gewonnen hatten, gut mit.



Kienzl rettete die Grazer in der Nachspielzeit APA (Archiv/Leodolter)

Horn musste aufgrund seines Cup-Siegs erst im Achtelfinale in den Bewerb einsteigen und gab vor 3.800 Besuchern in der SV-Horn-Arena einen ebenbürtigen Gegner ab. Echte Torchancen waren aber auf beiden Seiten absolute Mangelware.

Die im Oberhaus drittplatzierten Grazer waren schlussendlich effizienter, nach einer schönen Flanke erzielte Kienzl per Kopf den entscheidenden Treffer. Die Elf von Rupert Marko hatte danach noch die Chance auf den Ausgleich, ein Schuss des Ex-Grazers Gilbert Prilasnig ging aber knapp am Tor von Sturm-Goalie Christian Gratzei vorbei (95.).

Sturm qualifizierte sich damit nach der Austria, Ried und Kapfenberg als vierter Bundesliga-Club für die nächste Runde. Die weiteren Viertelfinalisten sind neben Horn die Rapid Amateure, die Austria Amateure und die Admira. Die Paarungen des Viertelfinales, das am 3. März 2009 ausgetragen wird, werden am 9. November im Rahmen der ORF-Sendung "Sport am Sonntag" ausgelost.
